

Nachruf



Die Gemeinde Westerheim trauert um

Benedikt „Bene“ Harzenetter

Mit Benedikt Harzenetter verliert unsere Gemeinde einen engagierten Bürger, der sich über viele Jahre hinweg in vielfältiger Weise für das Gemeinwohl eingesetzt hat.

Von 2002 bis 2008 gehörte er dem Gemeinderat an und brachte seine Erfahrungen und seine Verbundenheit zur Heimat in die kommunale Arbeit ein. Seit 2019 engagierte er sich zudem in der Flurbereinigung.

Auch im Wasserbeschaffungsverband Rummeltshausen-Günz übernahm er Verantwortung.

Von 1997 bis 2008 war er Mitglied des Vorstandes und wirkte in einer Zeit wichtiger Entscheidungen, darunter die Neuausweisung des Wasserschutzgebietes sowie verschiedene Bauvorhaben, maßgeblich mit.

Ein besonderes Anliegen war ihm die Freiwillige Feuerwehr. Von 1986 bis 2005 war er Zweiter Kommandant. Als Gründungsmitglied des Feuerwehrvereins und Mitglied der Vorstandschaft von 1989 bis 2007 prägte er das Vereinsleben über viele Jahre hinweg entscheidend mit.

Als leidenschaftlicher Landwirt war Bene seiner Heimat und der Landwirtschaft eng verbunden.

Dieses Engagement zeigte sich auch in seiner Tätigkeit als Aufsichtsratsmitglied der Molkereigenossenschaft.

Darüber hinaus war er in zahlreichen Vereinen aktiv und geschätzt.

Er war Mitglied im Schützenverein Hubertus, im Schützenverein Günz 1922, im Turnverein Günz sowie in der Volkstanzgruppe. Als aktiver Fußballer der Spielvereinigung Günz-Lauben war er Teil des sportlichen und gesellschaftlichen Lebens unserer Gemeinde.

Neben seinen vielen Ämtern und Aufgaben wird Bene vor allem als hilfsbereiter, verlässlicher und heimatverbundener Mensch in Erinnerung bleiben.

Die Gemeinde Westerheim dankt ihm für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Alexander Jirmann

1. Bürgermeister

Gemeinde Westerheim, Gemeinderat

